

Quo vadis, Dresden?

Forum für Stadtentwicklung und Kommunalpolitik



[Home](#) [Artikel](#) [Kommentare](#) [Themen](#) [Hilfe](#) [Kontakt](#)

Kommentare

Wir sind an einer lebendigen, öffentlichen und fundierten Diskussion über die von uns angesprochenen Themen interessiert. Daher räumen wir unseren Lesern die Möglichkeit ein, zu ausgewählten Artikeln Kommentare zu schreiben. Für diese Kommentare gelten die hier zusammengestellten Regeln. Bitte lesen Sie sich diese vollständig durch. Mit dem Absenden eines Kommentars erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden.

Inhaltliches

Die Möglichkeit, Artikel zu kommentieren, bezieht sich ausschließlich auf die im Artikel behandelten Themen. Wenn Sie Argumente aus anderen Kommentaren aufgreifen, achten Sie bitte darauf, dass die Diskussion nicht entgleitet.

Bevor Sie kommentieren, vergewissern Sie sich, dass der Autor auch wirklich das gemeint hat, was Sie denken. Insbesondere sollten Sie darauf achten, dass nicht Sarkasmus oder eine ähnliche Abart des Humors benutzt wurde, ohne ihn mit einem Smiley zu kennzeichnen.

Ihre Kommentare sind für jeden zugänglich. Sie müssen damit rechnen, dass sie von Suchmaschinen erfasst und auch ohne gezielten Aufruf unserer Website weltweit zugreifbar werden. Einen Anspruch auf Löschung oder Korrektur Ihrer Kommentare haben Sie nicht.

Wenn Sie ein anderer Kommentar wirklich stört, dann dürfen Sie das natürlich auch schreiben. Bitte nehmen Sie jedoch Abstand von „Selbstjustiz“: Wenn nach Ihrer Auffassung jemand diese Regeln verletzt, schreiben Sie keine öffentliche Ermahnung, Beschwerden **richten Sie bitte an uns**. Führen Sie keine sog. „Meta-Diskussionen“, welche den Diskussionsstil, den Umgangston oder diese Regeln selbst zum Thema haben.


Gemeinsam mit Ihrem Kommentar geben Sie Ihren Namen (oder ein Pseudonym) und Ihre E-Mail-Adresse an. Ihre E-Mail-Adresse ist nicht öffentlich sichtbar. Wir würden diese nur für den Fall einer Rückfrage zu Ihrem Kommentar nutzen. Eine anderweitige Verwendung ist ausgeschlossen.

Stilistisches

ARCHIV

Monat

ODER

Text suchen 

ODER

Schlagwort

ODER

Thema

NEUESTE ARTIKEL

- [Geordnete Einzelhandelsentwicklung?](#)
- [Gedenkfeier für Heidrun Laudel](#)
- [Bebauungsplan zum Globus SB-Markt](#)
- [Prozessbericht von der WSB-Verhandlung in Leipzig](#)
- [Soll ein weiteres Zeugnis der Dresdner Architekturmoderne verschwinden?](#)
- [Mündliche Verhandlung am BVerwG zur Waldschlösschenbrücke](#)
- [Dresden im Wandel](#)
- [Zum Tod von Wolfgang Hänsch](#)
- [Machtkalkül statt Realismus?](#)
- [Nachruf für Wolfgang Hänsch](#)
- [Abschied und Wiederkehr](#)
- [Eine alte Lüge und neue Probleme](#)
- [Brücke gebaut – Rechtsstaat beschädigt](#)

Verfassen Sie Ihre Kommentare in leicht verständlicher Sprache. Bitte wahren Sie einen freundlichen, höflichen und sachlichen Umgangston. Bleiben Sie beim „Sie“. Sachbezogene Kritik ist ausdrücklich willkommen, nicht jedoch Schmähkritik oder Angriffe auf Personen in herabsetzender Form.

Bedenken Sie, dass Ihr Kommentar nur ernst genommen wird, wenn er elementaren Anforderungen an Stil, Form (Rechtschreibung!) und Niveau genügt. Wenn Sie einen Kommentar schreiben, nehmen Sie sich so viel Zeit, dass er auch Ihren eigenen Ansprüchen gerecht wird. Behandeln Sie andere Diskussionsteilnehmer so, wie Sie selbst behandelt werden möchten. Denken Sie immer daran, dass Sie es mit Menschen und nicht mit virtuellen Persönlichkeiten zu tun haben. Schreiben Sie nie etwas, was Sie dem Adressaten nicht auch vor anderen Leuten ins Gesicht sagen würden.

Seien Sie sparsam mit Ausrufezeichen!!!! und bedenken Sie: Wer in Großbuchstaben schreibt, DER SCHREIT. Wenn Sie sich auf Aussagen anderer beziehen, zitieren Sie nur genau die Stellen, auf die sich Ihr Kommentar bezieht.

Technisches

Sie haben folgende Möglichkeiten, Ihre Kommentare zu formatieren: Mit der Enter-Taste erzeugen Sie einen Zeilenumbruch, nach einer Leerzeile (2 × Enter) beginnt ein neuer Absatz.

Wenn Sie mit HTML vertraut sind, können Sie darüber hinaus die Tags `<blockquote>` für Zitate, `` für Hervorhebungen, `` für Links sowie `` bzw. `` mit `` für Listen mit Anstrichen bzw. Nummerierung in Ihren Kommentaren verwenden.

Eine gute Einführung dazu, wie Sie [HTML-Tags](#) richtig einsetzen, finden Sie z.B. bei [SelfHTML](#).

Juristisches

Das Internet ist kein rechtsfreier Raum. Sie sind für die von Ihnen geschriebenen Kommentare selbst verantwortlich. Sie verpflichten sich, selbst dafür zu sorgen, dass deren Inhalt nicht gegen geltendes deutsches Recht zu verstößt. Bedenken Sie, dass Sie hier zwar anonym auftreten können, aber dennoch über Internet-Verbindungsdaten identifizierbar sind.

Ihr Kommentar wird erst nach einer Prüfung durch einen Moderator freigegeben. Sie haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung Ihres Kommentars.

Sie räumen uns das Recht ein, Ihre Kommentare nicht oder nur in Teilen zu veröffentlichen, wenn sie offensichtlich ehrverletzend, politisch oder religiös extrem, strafbar oder anderweitig inakzeptabel sind, vertrauliche bzw. persönliche Informationen enthalten oder in anderer Weise gegen die hier festgeschriebenen Regeln verstoßen. Die Entscheidung darüber erfolgt nach unserem Ermessen, ggf. auch ohne Angabe von Gründen.

Sie räumen uns das Recht ein, Ihre Kommentare dauerhaft zu präsentieren und sie in eigene Artikel einzuarbeiten. Ihre Kommentare stehen – wie alle anderen Inhalte dieser Website – unter der [Creative-Commons-Lizenz BY-SA](#). Das bedeutet, Ihre Kommentare dürfen vervielfältigt, verbreitet und öffentlich zugänglich gemacht sowie abgewandelt und bearbeitet werden, soweit der Name des Autors und quo-vadis-dresden.de als Quelle genannt ist und die daraus abgeleiteten Inhalte zu gleichen Bedingungen zur Verfügung stehen.

Diese Seite wurde zuletzt am 03.01.2013 aktualisiert.

Hochwasser-Brunch
„Dresden kann keine
Brücken“

SCHLAGWORTE

13.Februar Albertbrücke Aufgelesen
BautznerStraße Bürgerbegehren
Datenschutz Demokratie
Denkmalschutz
DresdensErben Elbhang
Elbtunnel Elbwiesen
Hochwasserschutz
KieswerkSöbrigen Kulturpalast
KönigsbrückerStraße
Landesregierung Landtag
Musikmetropole NetzwerkStadtforen
Neumarkt Parkschießung
Stadtbild
Stadtentwicklung Stadtrat
Stadtverwaltung
Waldschlößchenbrücke
Welterbe

„Quo vadis, Dresden?“ arbeitet mit WordPress.

Das Design basiert auf dem Theme „Ocean Mist“ von Ed Merritt.

(cc) 2010-2017 Verein „Bürgerbegehren Tunnelalternative am Waldschlößchen e.V.“ · Kontakt